



## Trotz Regen – gute Laune, Spaß und Spiel überall

Langfristig und mit vielen tollen Ideen bereiteten wir an unserer Schule den „Tag der offenen Tür“ vor. Es wurde an Projekten gearbeitet, die der Ausgestaltung unseres Festes im Rahmen **850 Jahre Aken und 20 Jahre Grundschule „Werner Nolopp“** dienten. Besondere Beachtung fanden die Bildrätsel unter dem Motto „Wer ist wer?“, die Power-Point-Präsentation zur Entwicklung der Schule und die Ausstellung der Zeichnungen von Frau Flemming und Herrn Witte.

Viele erstaunte Gesichter gab es bei unseren Gästen, als sie sich auf längst vergessenen Fotos sahen, und oft war der Satz zu hören: „Weißt du noch...!“

Das eigens für diesen Tag komponierte Schullied, die Tänze, der Auftritt der „Akener Stadtmusikanten“ in Gestalt unserer Theatergruppe und die Ritterspiele werden allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Natürlich durfte auch jeder Gast selbst tätig sein. Ob beim Prägen von Münzen, Töpfern, Speckstein bearbeiten, beim Ziehen von Kerzen, Gestalten von Gestecken oder alten Kinderspielen – jeder konnte sein Talent beweisen.

Und immer ging unser Blick zum Himmel. Zum Glück ist Wetter nicht planbar, was wäre das auch für ein Durcheinander und deshalb gilt umso mehr unser Dank allen Mitwirkenden und Gästen. Wir möchten die Einsatzbereitschaft aller Sponsoren und Mitwirkenden bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Festes würdigen. Ganz herzlich möchten wir deshalb danke sagen bei: *Mc Donald's*, *Hobbyland Köthen*, *Bäckerei Schneider*, *Musikschule „Fröhlich“*, *den Horterziehern*, *Kindertanzgruppe des Narraria-Vereins*, *Akener Bierstuben*, *Frau Flemming*, *Herrn Witte*, *Fam. Fischer*, *Fam. Bauer*, *Herrn Heinrich*, *Herrn Metzker*, *Frau Schönfeld*, *Fam. Mittendorf-Becker*, *Frau Schmidt und Frau Hartmann (besonders für das Kerzenraspeln!)*, *Herrn Bahn*, *Herrn Hoyer*, *Fam. Worms*, *Herrn Kielhorn*, *Frau Harnisch*, *Frau Dorand*, *Frau Störger*, *Fam. Werner*, *Frau Hesse*, *Frau Schleußner*, *Frau Mischer* und *Frau Schwaneberg*.

Für die musikalische Umrahmung zeigten sich verantwortlich unsere DJ's *Saidi Schmidt*, *Robin Greiner*, *Dominik Störger* und *Florian Olberg*.



Wir möchten uns weiterhin bei den fleißigen Eltern für den hervorragenden Kuchen bedanken. Ebenso bedanken wir uns bei unserem Hausmeister Herrn Kiel, der FFW Aken und der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Übrigens: Wegen großer Nachfragen ist die Power-Point-Präsentation (für PC) sowie die Bilder des Tages auf einer CD für 5,50 € im Sekretariat der Schule erhältlich.

Team der Grundschule „Werner Nolopp“



Fotos: Bauer

### Inhalt des Amtsblattes:

Seite 2 – Einladung zur 25. Sitzung des Stadtrates am 26.07.2012

## Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) führt am

**Donnerstag, dem 26.07.2012, 19.00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 11,**

seine 25. Sitzung durch, zu der ich Sie hiermit recht herzlich einlade.

### Tagesordnung:

#### A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokoll der 24. Sitzung des Stadtrates vom 24.05.2012 – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates
5. Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse und Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
6. Anfragen und Anregungen der Stadträte
7. Bestätigung des Wirtschaftsplanes 01.09.2012 bis 31.08.2013 der Hafenebetrieb Aken GmbH
8. Einstellung der Straßenbaumaßnahme Meisterstraße in den Haushaltsplan 2013 (Stadtumbau Ost) und Absicherung der Eigenmittel der Stadt
9. Bildung zusätzlicher Rückstellungen für die Kindertagesstätten der AWO in Höhe von 73.500,00 € und 64.500,00 €
10. Kostenspaltungsbeschluss zur Abrechnung von Straßenausbaubeiträgen  
Teileinrichtung Straßenbeleuchtung Hopfenstraße und Susigker Straße
11. 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einmaliger Straßenausbaubeiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Stadt Aken (Elbe) – Straßenausbaubeitragsatzung
12. 3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Aken (Elbe) vom 25.10.2001
13. Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)  
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11, „Wohnbebauung Fährstraße – Am Sportplatz – Abwägungsbeschluss
14. Bauleitplanung der Stadt Aken (Elbe)  
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 11, „Wohnbebauung Fährstraße – Am Sportplatz – Satzungsbeschluss
15. Industriegebiet „Aken Ost“ – Aufhebungsvereinbarung des Erschließungsvertrages zwischen der Stadt Aken (Elbe) und der GSA Grundstücksfonds Sachsen-Anhalt GmbH
16. Übernahme der Straße im Industriegebiet „Aken-Ost“ (Zufahrt zur EURO-Schule) in das Eigentum der Stadt Aken (Elbe)
17. Widmung der Straße im Industriegebiet „Aken-Ost“ für den öffentlichen Verkehr
18. Straßennamensvergabe für die Straße im Industriegebiet „Aken-Ost“

19. Personalentwicklungskonzept für die Stadtverwaltung der Stadt Aken (Elbe)

20. Einwohnerfragestunde

#### B Nichtöffentliche Sitzung

21. Protokoll der 24. Sitzung des Stadtrates vom 24.05.2012 – nichtöffentlicher Teil

22. Abbruch eines Wohnblockes mit 35 WE in Aken, Schrebergartenweg 51 a-c

23. Aufhebung Beschluss-Nr. 105-11./10 vom 15.07.2010 über den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche eines Flurstücks und Durchführung eines Flächentausches

24. Verkauf einer noch zu vermessender Teilfläche und Durchführung eines Flächentausches

25. Anfragen und Anregungen der Stadträte

26. Schließung der Sitzung

gez. Stefan Krone

Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)



## Veranstaltungstipps JULI

### 21. 7. Zweites Nomansland Rockfest

Samstag Veranstalter: Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“  
Parkstraße 1 B  
Beginn: 18.00 Uhr

Eintritt frei!

**DIE JUGENDBEGEGNUNGSSTÄTTE  
„NOMANSLAND“ PRÄSENTIERT:**

**das zweite Nomansland  
Rockfest**

**SERIOUS MINDED**  
POWER Rock

**METAL**  
Hard Rock

**BEATRAY**  
METAL

**MELODIC METAL**

**WANN: 21.07.2012 BEGINN: 18.00 UHR  
EINTRITT: FREI !!! AKEN, PARKSTRASSE 1B  
DIE JUGENDBEGEGNUNGSSTÄTTE „NOMANSLAND“**

# Feuerwehrreport

2. Quartal des Jahres 2012

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Wer Ende Mai bis Mitte Juni im Akerer Stadtgebiet Feuerwehrkameraden in Einweganzügen und Masken sah, der war Zeuge von einem der vielen Einsätze bei dem die Raupen des Eichenprozessionsspinners bekämpft wurden. Ein Szenario, das auch für die Akerer Kameraden nicht alltäglich war, aber doch eine Gefahr für das Allgemeinwohl der Bevölkerung darstellte.



Auch der Einsatz am 02.04.2012 - Schornsteinbrand Steckby - ist ein besonderes Ereignis, da es sich um die Anforderung der Drehleiter nördlich der Elbe handelte und die Kameraden aus Aken die Fähre benutzen mussten, die zu diesem Zweck von der Leit- und Rettungszentrale in Bitterfeld auf Akerer Seite angehalten wurde.

Am 10.05.2012 fand unsere alljährliche Einsatzübung diesmal auf dem Gelände der Woodward Governor Germany GmbH statt und simulierte einen Brand. Gleichzeitig wurde von der Geschäftsführung die Evakuierung der Belegschaft getestet. Zum ersten Mal konnte der neue Gerätewagen Logistik der Kührener Kameraden eingesetzt werden. Die Kameraden haben die gestellten Aufgaben mit der ihnen zur Verfügung gestellten Technik gut gemeistert.

Am 19.05.2012 fand unser Kameradenschaftsabend in der Gaststätte „Kreta“ statt. Mit griechischen Spezialitäten haben die Kameraden einmal anders ihren jährlich wiederkehrenden Tag der Gründung der FF Aken gefeiert. An dieser Stelle bedanke ich mich bei dem Team des Restaurants „Kreta“ noch einmal recht herzlich für ihre Bewirtung und bei DJ Locke für die musikalische Umrahmung. Mein Dank geht auch an Nana Mouskouri, Cindy aus Marzahn und Heino für die kulturelle Umrahmung. Die Kameraden werden den Tag noch lange in Erinnerung behalten.

Zum Pfingstzeltlager unserer Jugendfeuerwehr führen unsere Jüngsten zum wiederholten Mal in die Partnerstadt Erwitte. Es galt den Wanderpokal der Gastmannschaften in den Feuerwehrtechnischen Disziplinen zu verteidigen. Wie schon im letzten Jahr konnte der Pokal seinen angestammten Platz in Aken behalten. Mein Dank geht an alle Teilnehmer des Lagers sowie an die komplette Betreuung der Jugendlichen, die nicht in den seltensten Fällen ihren Urlaub opferten.

Die MDR Sommertour machte am 16.06.2012 im Rahmen der 850 Jahrfeier in Aken halt. Als Stadtwette bewarb sich auch die Feuerwehr Aken um einen Startplatz. Gemeinsam mit dem befreundeten Kraftsportlern und Steffis Jungs ging es um die Erfüllung der gestellten Aufgaben und den 1000 Euro Hauptgewinn. Ich danke dem Team der Akerer Firefighters um Jens Fräbendorf, Julia Fräbendorf und Sebastian Müller für die doch

nicht alltäglichen Leistungen. Die Kameraden der FF Aken werden im Namen unseres Fördervereins ihr Wort halten und den Gewinn je zur Hälfte unserer Jugend für ein neues Brandsimulationshaus zur Verfügung stellen. Die andere Hälfte geht an die 4 Kindertagesstätten der Stadt, um wichtige Anschaffungen für die kleinsten Einwohner Akens zu tätigen.



Vom 30.06. – 01.07. richtete die Stadt Aken den Landesauscheid zum Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr aus. Die Kameraden der Akerer Jugendfeuerwehr belegten einen hervorragenden 5. Platz. Dieses Ergebnis ist umso erstaunlicher, da unsere Jüngsten diesen Wettkampf zum ersten Mal absolvierten. Mein besonderer Dank geht an die Stadt Aken für ihre Hilfe bei den Vorbereitungen, allen Helfern auch aus benachbarten Feuerwehren der Gemeinden Osternienburg, Reppichau, Zabitz, Zerbst und Susigke für den Aufbau und die Durchführung der Wettkämpfe sowie der Versorgung.

### Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Aken (Elbe)

- im Zeitraum vom 1. April bis 30. Juni 2012 -

Nr.	Datum	Uhrzeit	Einsatz
07.	02.04.2012	13:40 Uhr	Schornsteinbrand Steckby Amtshilfe Drehleiter
08.	07.04.2012	13:06 Uhr	Umweltschaden durch Gefahrstoff
09.	10.05.2012	17:22 Uhr	Einsatzübung Woodward
10.	18.05.2012	06:11 Uhr	Tier in Not
11.	28.05.2012	18:01 Uhr	Brandmeldeanlage Seniorenheim Köthen
12.	31.05.2012	07:57 Uhr	ausgelaufene Flüssigkeit
13.	01.06.2012	10:00 Uhr	Schädlingsbefall Eichen- prozessionsspinner
14.	01.06.2012	21:12 Uhr	Schädlingsbefall Eichen- prozessionsspinner AWO
15.	04.06.2012	10:09 Uhr	Tierkadaver Hafenbecken
16.	05.06.2012	08:35 Uhr	ausgelaufene Flüssigkeit
17.	05.06.2012	10:03 Uhr	Schädlingsbefall Eichen- prozessionsspinner
18.	11.06.2012	09:10 Uhr	Wasserschaden Waldhaus Kleinerzbst
19.	13.06.2012	13:39 Uhr	Schädlingsbefall Eichen- prozessionsspinner
20.	22.06.2012	15:01 Uhr	Q-Cells- Thalheim Einsatz Gerätewagen Atemschutz

Die Feuerwehr Aken war in den Monaten April bis Juni 2012 insgesamt 28 Stunden und 16 Minuten im Einsatz.

Hbm. Danilo Licht  
Stadtwehrleiter

## Sommer-Wanderpokal für Grundschule „Werner Nolopp“

Am 27.06.2012 fand im Stadion in Köthen der 9. Sport- und Spieltag (ehemals Leichtathletik-Spartakiade) statt.

Von 14 verschiedenen Grundschulen kämpften jeweils die 6 besten Sportler (3 Mädchen und 3 Jungen) der Klassenstufen 3 und 4 um die besten Ergebnisse in den leichtathletischen Disziplinen Wurf, Sprung, Sprint.

Unser Schüler Richard Groß, Klasse 3a, konnte in der Klassenstufe 3 den 1. Platz (1051 Punkte) belegen.

Robin Joneczko erreicht in der Klassenstufe 4 den 3. Platz.

Im anschließenden Staffelwettbewerb erkämpften sich die Noloppschüler den 1. Platz.



Somit geht der Wanderpokal der Leichtathletik in die Elbestadt zur Noloppschule.

GS „W. Nolopp“ Aken

## Unser Sportfest

Am 13. Juni 2012 fand unser traditionelles Sportfest statt. Die Schüler der 1. bis 4. Klassen gaben beim Weitsprung, Weitwurf und 50m-Lauf ihr Bestes.

Hervorragende Leistungen beim Sportwettkampf erzielten folgende Schüler:

	Mädchen	Jungen
SEP 1	Jule Weigelt	Julian Presch
SEP 2	Pia Metzker	Niklas Jahn
Kl. 3	Pauline Franke	Richard Groß
Kl. 4	Julia Matysiak	John Jesiolkowski

Der 400m-Lauf ist jedes Jahr für alle Sportler spannend. Besonders erfolgreich dabei waren:

Anastasia Gaedke und Julian Presch aus Kl. 1, Pia Metzker und Alexander Richter aus Kl. 2, Sina König und Richard Groß aus Kl. 3, Charlotte Worms und Peter Steidler aus Kl. 4.

Wir bedanken uns bei Herrn Streuber, Herrn Schulz, Herrn Homann und den Schülern der Kl. 9a und 9b der Sekundarschule Aken.

Team der GS „Werner Nolopp“

## Fahr Rad – aber sicher!

Der Verein „Deutsche Verkehrswacht e.V.“ aus Oranienbaum führte mit den Schülern der Grundschule „Werner Nolopp“ am 1. Juni eine Veranstaltung im Rahmen der Verkehrserziehung durch.

Diese Aktion hatte die Aufgabe, Gefahrensituationen zu simulieren, damit sich die Kinder optimal vorbereitet im Straßenverkehr orientieren können. An diesem Vormittag wendeten unsere Schüler ihr theoretisches Wissen aus dem Heimat- und Sachunterricht an. Bei interessanten Konzentrations- und Geschicklichkeitsübungen setzten sie ihr Können in die Praxis um. Während der Fahrradstaffel beteiligten sich die Schüler unter anderem am Reaktionstest oder am Rauschebrillentest (Simulation eines Alkoholgehaltes von 1,6 Promille!).

Es sollte für uns selbstverständlich sein, dass alle Kinder mit einem verkehrssicheren Fahrrad fahren und dazu einen passenden Helm tragen.

Wir bedanken uns für die Organisation und Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung bei Frau Randel, Herrn Kiel und bei den freundlichen Mitarbeitern der Verkehrswacht Oranienbaum.

Grundschule „Werner Nolopp“

## Borstelhaus sagt Dankeschön

Das Borstelhaus möchte sich auf diesem Wege noch einmal beim KSC Aken bedanken.

Bei der Stadtwette der MDR- Sommertour in Aken erkämpfte der KSC Aken eine Gewinnsumme von 250 Euro.



Kürzlich besuchten uns die starken Männer und Frauen des Vereins und übergaben den Check mit der Gewinnsumme an die Borstelkinder. Die Freude war riesig! Die Spende wird zur Neugestaltung des Spielplatzes genutzt. Danke, lieber KSC Aken!

Das Borstelhaus

## Wir, das AWO Seniorenzentrum in Aken sagt Danke

Einmal im Monat kommt „Alt“ und „Jung“ zusammen. Im Saal unseres AWO-Seniorenzentrums entsteht dann eine Malstraße. Unsere Senioren/innen freuen sich sehr über den Besuch der kleinen Gäste aus dem Kindergarten „Pittiplatsch“. Es ist jedes Mal ein gemütlicher Vormittag für groß und klein.

Es wird gemeinsam gemalt, gesungen und getanzt. Auch zu anderen Gelegenheiten sind die „Kleinen“ sehr stolz, uns ihre mühevoll einstudierten Programme zu präsentieren.

Nochmals Dank den Erzieherinnen und Kindern der KITA Pittiplatsch für die gute Zusammenarbeit.



## Wochenenddienst der Akerer Ärzte im August 2012

03. 08. (12.00 Uhr)	<b>Frau G. Ziemer</b>	
06. 08. (bis 7.00 Uhr)	Weberstraße 46	33 91 33 / 3 96 61
10. 08. (12.00 Uhr)	<b>Frau DM D. Zake</b>	
13. 08. (bis 7.00 Uhr)	Burgstraße 21	8 21 57 / 8 27 18
17. 08. (12.00 Uhr)	<b>Frau Dr. D. Marcy</b>	
20. 08. (bis 7.00 Uhr)	Erwitter Straße 1	8 21 24 / 0163-3700436
24. 08. (12.00 Uhr)	<b>Frau Dr. M. Lindner</b>	
27. 08. (7.00 Uhr)	Susigker Straße 3	8 67 91 / 0152-04746301

### Sprechstunde sonnabends von 9.00 bis 10.00 Uhr beim diensthabenden Arzt

#### Urlaub:

Hautärztin Frau DM Weiß	13. 08. 2012 - 31. 08. 2012
Herr DM Weiß	13. 08. 2012 - 31. 08. 2012
Frau Ziemer	13. 08. 2012 - 31. 08. 2012
Herr Dr. Reinhardt	20. 08. 2012 - 07. 09. 2012
Frau Dr. Marcy	23. 07. 2012 - 10. 08. 2012
Frau Dr. Lindner	30. 07. 2012 - 19. 08. 2012

## Volksbank bilanzierte erneut positive Ergebnisse

### Generalversammlung stellte Weichen für die Zukunft Ministerpräsident Dr. Haseloff würdigte Verdienste des scheidenden Vorstandsvorsitzenden Albrecht Hatton

Dessau-Roßlau. Viel Prominenz aus Politik, Wirtschaft und anderen gesellschaftlichen Bereichen fand sich am Dienstag, dem 26. Juni 2012, zur alljährlichen Generalversammlung der Volksbank Dessau-Anhalt eG in der Anhalt-Arena in Dessau-Roßlau ein. Allen voran der Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt Dr. Reiner Haseloff, der Verbandspräsident des Genossenschaftsverbandes e.V. Michael Bockelmann und die Präsidentin der IHK Halle-Dessau Carola Schaar, die an diesem Abend als Geschäftsführerin der ABASYS GmbH Bitterfeld in den Aufsichtsrat gewählt wurde. Darüber hinaus unter anderem der Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau Klemens Koschig, der Präsident der Handwerkskammer Halle Thomas Keindorf und die Landräte der Landkreise Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg Uwe Schulze und Jürgen Danneberg. Ihr Kommen hatte trotz prall gefüllter Terminkalender einen gewichtigen Grund. Per 1. Juli wird Albrecht Hatton, der seit 1991 gemeinsam mit seinem Kollegen Manfred Bähr der Volksbank Dessau-Anhalt vorsteht, als Vorstandsvorsitzender in den verdienten Ruhestand gehen. Zum Abschied wünschte er sich kein gesondertes Fest, um sich feiern zu lassen. Sein ausdrücklicher Wunsch war es, im Kreise der Genossenschaftsmitglieder, für die er in den letzten Jahrzehnten tätig war, seinen Abschied zu nehmen.

Bevor jedoch Grußworte an seine Adresse gerichtet wurden, standen wie in all den Jahren zuvor bei den Generalversammlungen die Berichte der Bankvorstände Albrecht Hatton und Manfred Bähr im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Dabei konnten sie für den Berichtszeitraum 2011 erneut gute Geschäftszahlen präsentieren und offerierten mit einem Blick auf das laufende Geschäftsjahr eine weitere positive Perspektive der Bank, die in Dessau-Roßlau und in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg tätig ist. Konkreter Ausdruck der sehr guten Geschäftsentwicklung im vergangenen Jahr sind unter

anderem: Die Bilanzsumme erhöhte sich von 274 Millionen auf nunmehr 291 Millionen Euro, das Kundenanlagevermögen von 338 auf 343 Millionen Euro. Das Kundenkreditvolumen veränderte sich leicht auf 173 Millionen Euro. Rundum: Die Ertragslage der Bank wird als gut eingeschätzt und steht damit für Kontinuität ihrer erfolgreichen Entwicklung und für Verlässlichkeit für ihre mittelständischen Kunden und Privatkunden.

Auch zukünftig werden die 130 Mitarbeiter der Bank in den 19 Geschäftsstellen auf die Nähe zum Kunden und eine individuelle, ganzheitliche und fachgerechte Beratung als die Kernelemente der gewachsenen Unternehmenskultur der Bank setzen. Angesichts aktueller Diskussionen zur Ausstattung der Banken mit Eigenkapital konnte Albrecht Hatton mit berechtigtem Stolz davon berichten, dass in der Volksbank Dessau-Anhalt das Eigenkapital in den letzten 20 Jahren verantwortungsvoll stets angemessen gestärkt wurde. Betrug es im Jahre 1992 noch rund fünf Millionen Euro, so waren es 2011 knapp 27 Millionen Euro. Dies spricht für eine solide Kreditpolitik.

Ausgehend von einer Einschätzung der gesamtwirtschaftlichen Lage in Deutschland richtete Albrecht Hatton traditionell seinen Blick in seinem Bericht auch auf die wirtschaftliche Situation in der Region. Diese bezeichnete er als robust, wobei er den Strukturwandel der letzten 20 Jahre ohne eingetretene Deindustrialisierung als gelungen einschätzte. Das Unterpfand dafür waren und sind das kreative Potential der Menschen in der Region, die es verstanden haben, sich im Wettbewerb zu behaupten. In einigen Zahlen ausgedrückt: Das Bruttoinlandsprodukt pro Erwerbstätigen hat sich in der Region Anhalt von 1992 bis 2009 von 21.651 auf 50.323 mehr als verdoppelt. Das entspricht einem Anstieg von 50 auf 85 Prozent des gesamtdeutschen Niveaus. Und beim verfügbaren Einkommen je Erwerbstätigen wurden im Jahre 2009 in der Region mit 37.225 Euro sogar 96 Prozent des gesamtdeutschen Durchschnitts erreicht.

Das mache stolz, bedeute jedoch nicht, sich darauf auszuruhen. Obwohl es zum Beispiel Rückgänge bei der Arbeitslosenzahl gibt und die niedrigste Quote in der Region mit 11,9 Prozent seit Mitte der 1990er Jahre erreicht wurde, ist hier noch viel zu tun. Kritisch merkte er dazu an: "Der in letzter Zeit zu beobachtende Aufbau neuer Beschäftigungshürden durch Mindestlöhne oder Vergabegesetze geht in die falsche Richtung, weil dadurch Geringqualifizierten der Eintritt in den ersten Arbeitsmarkt erschwert wird." Ebenfalls an die Adresse der Politik in Berlin und Brüssel gerichtet, mahnte er an, den Regulierungsdruck in der Kreditwirtschaft nicht zu übertreiben. Damit drohe die Gefahr, dass Banken ihrer zentralen Aufgabe, Unternehmen mit Krediten zu versorgen, nicht mehr ausreichend nachkommen können. Und die Kosten für Informationspflichten und Bürokratie werden letztendlich auf die Kunden zurück fallen.

Angesichts des erneut erfolgreichen Geschäftsjahres können sich die Genossenschaftsmitglieder der Volksbank Dessau-Anhalt auf eine beachtliche Dividende von sechs Prozent auf ihr Geschäftsguthaben freuen.

Im Rahmen der Wahlen des Aufsichtsrates wurde der Elektromeister Bernd Kupsch erneut einstimmig in dieses Gremium gewählt. Mit der Beschlussfassung der Genossenschaftsmitglieder über die Höhe der Dividende gab es an diesem Abend Beifall, der seine Fortsetzung anschließend bei den Grußworten anwesender prominenter Gäste fand.

Den Reigen der Dankesworte an die Adresse von Albrecht Hatton eröffnete Lutz Schellhammer, Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Dessau-Anhalt. Dabei würdigte er dessen 21jährige Vorstandstätigkeit in Dessau und verwies darauf, dass Albrecht Hatton in seinem bewegten Berufsleben insgesamt 40 Jahre überaus erfolgreich an der Spitze von Genossenschaftsbanken stand.

Der Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff bezeichnete Albrecht Hatton in seinem Grußwort als „fast eine Ikone in unserem Land Sachsen-Anhalt“. Der fachmännische Rat des scheidenden Vorstandsvorsitzenden und Ehrenpräsidenten der IHK Hal-

le-Dessau sei in den verschiedensten Gremien nachhaltig in die Gestaltung der Wirtschaftspolitik des Landes eingeflossen. Ebenfalls von sehr hohem persönlichen Respekt geprägt waren die Worte des an diesem Abend anwesenden höchsten Repräsentanten des Genossenschaftsverbandes Michael Bockelmann. Als ein äußeres Zeichen der Würdigung der Lebensleistung von Albrecht Hatton zeichnete der Verbandspräsident ihn mit der „Ehrenmedaille in Gold“ des Genossenschaftsverbandes aus.

Für die anerkennenden Worte und die ihm erwiesene Wertschätzung bedankte sich Albrecht Hatton und wünschte dabei Ralf Butzke, der fortan an der Seite des Vorstandsvorsitzenden Manfred Bähr die Bank führen wird, viel Erfolg in seinem Wirken.

### Männerchor Aken 1905 e.V.

Eine kurze Nachlese zum Konzert Kathy Kelly und dem Akener Männerchor 1905 e.V.

Eine derartige Resonanz hat die kühnsten Hoffnungen der Akener Sänger des Männerchores überrascht.

Bereits 14 Tage vor Beginn des Konzertes waren alle Karten ausverkauft. Lag es daran, dass Kathy Kelly mit eingeladen hatte oder lag es an der Neugier der Akener auf die wiedererstandene Marienkirche oder vielleicht doch, dass der Männerchor mit von der Partie war, egal, ein Konzert, das alle Zuhörer begeisterte.

Der Männerchor sagt deshalb noch einmal Danke an alle die, die bei der Vorbereitung mitgeholfen haben und dieses Konzert ermöglichen:

- *Raschke Reisen*
- *Stadtverwaltung Kulturamt, Herr Reile, Herr Patrunky*
- *Bauamt, Frau Fietz*
- *Mitarbeiter des Bauhofes und des Grünflächenamtes*
- *Gärtnerei Zehle*
- *Schützenhaus Aken*

Sollten wir bei unseren Aufzählungen jemand vergessen haben, möge man es uns nachsehen.

Dank an alle Helfer und natürlich auch an alle Gäste, die dieses Konzert zu einem Höhepunkt in der 850-Jahrfeier Akens werden ließen.

*Vorstand MCA*

### Siedlerfest – mit Hindernissen

Feste feiern, das kann ja jeder. Aber sich mit unerwarteten Dingen auseinander setzen und alles kurz vorm Ziel noch mal umzukippen, das ist schon eine wahre Herausforderung.

Nicht zum ersten Mal stand für die Siedlergemeinschaft Amselwaldsiedlung Aken (Elbe) e.V. die Vorplanung ihres Siedlerfestes an. Und so nahm auch die diesjährige Organisation ihren Lauf. Spenden wurden eingesammelt. Viele fleißige Bäckerfrauen aus der Siedlung brachten sich mit hausgemachten Kuchen ein. Die musikalische und kulturelle Umrahmung des Festes wurde organisiert, Sperrgenehmigungen beantragt, sowie die Versorgung von Mittag bis Abends wie in allen Jahren mit den „Akener Bierstuben“ abgestimmt.

Zwei Wochen vor Beginn erhielt der Verein die Mitteilung, dass die geplante Mittagversorgung seitens der „Akener Bierstuben“ nicht mehr gegeben ist. Der Vorstand musste reagieren. Die Mittagversorgung wurde von vielen Siedlern gern angenommen. Die Frauen brauchten nicht extra zu kochen und einige kamen sogar mit Töpfen und Schüsseln, um sich gleich noch eine Portion für den nächsten Tag abfüllen zu lassen. Schweren Herzens wurde entschieden, an die Siedler eine Mitteilung herauszugeben, dass zum aller ersten Mal keine Mittagversorgung stattfindet. Diese Information wurde im Schaukasten veröffentlicht und den Mitgliedern zugestellt. Gut, nun kann man

meinen, wo ist da nun das große Problem. Das stand dem Verein, dessen einzigste Sorge zum gegenwärtigen Zeitpunkt das Wetter am Festtag war, ja auch erst noch bevor.

5 Tage vor Beginn erteilte den Vorstand über ein Mitglied des Vereins die Nachricht, dass die „Akener Bierstuben“ die Versorgung nun gänzlich absagen. Gründe sind dem Vorstand bis heute nicht bekannt. Dafür wurde ohne weitere Absprache seitens der „Akener Bierstuben“ der Partyservice Thomas Hager für die Verpflegung beauftragt. Vom Vorstand konnte noch am selbigen Tag eine außerordentliche Sitzung einberufen werden, zu der auch Herr Hager eingeladen wurde. Hoch anzurechnen war seine sofortige Bereitschaft, dieser Sitzung an einem Sonntagnachmittag beizuwohnen. Nach kurzer Einführung und genereller Diskussion zur Sache zeigte Herr Hager sehr großes Engagement. Er hatte sich bereits bemüht, dass zum Siedlerfest ein Bierwagen zur Verfügung steht, hatte Gedanken zur Versorgung von 10:00 bis 24:00 Uhr entwickelt und sich sowohl um Kellnerinnen als auch um die Besetzung des Grillstandes gekümmert. Der Vorstand erklärte sich aufgrund der großzügigen und unkomplizierten Bemühungen von Herrn Hager bereit, noch einmal alles umzukippen. In der Hoffnung auf eine zahlreiche Teilnahme ab 10:00 Uhr informierte der Verein erneut alle Mitglieder.

Bei bestem Wetter fand dann am 23.06.2012 das Siedlerfest statt und es war trotz Hindernissen ein voller Erfolg. Dies ist nicht zuletzt dem gesamten Team des Partyservice Hager geschuldet bei dem wir uns hier nochmals außerordentlich bedanken.



Unser weiterer Dank gilt allen Siedlern, die sich in Form einer Spende am Siedlerfest beteiligt haben. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern die beim An- und Abtransport, beim Auf- und Abbau bei der Reinigung des Platzes sowie am Kuchenstand und der Tombola tätig waren. Sehr anerkennend und lobenswert war die in Eigeninitiative gestellte Ritterburg von Familie Göring, die außerdem die Kinderherzen durch viele Preise höher schlagen ließ. Dank auch an Bäckerei Wehling, den Akener Line Dancern sowie der Kindergartengruppe Pittiplatsch.

#### Anekdote:

*Sie können zum 60 Geburtstag Ihres Gatten ein Fotobuch bestellen. Aus unerklärlichen Gründen dauert die Lieferzeit länger als sonst. Glücklichen Umständen ist es zu verdanken, dass doch noch Samstagvormittag, am Tag der Feier, Ihr Fotobuch in der Filiale zur Abholung eintrifft. Nun doch sichtlich entspannt fahren Sie nach Hause. Der Buchdeckel glänzt und ist wie bestellt, voller Vorfreude schlagen Sie die erste Seite auf und haben eine Bildergalerie einer völlig fremden Familie in Händen...*

Manche Dinge sind nicht gewollt, jedoch geschehen sie einfach. Die Kunst besteht nicht im lamentieren, was schlecht ist, sondern darin das Beste daraus zu machen.

*Der Vorstand  
Siedlergemeinschaft Amselwaldsiedlung Aken (Elbe) e.V.*

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied von unserem lieben Verstorbenen, Herrn

## Joachim Gottschalk

möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken. Unser Dank gilt dem Beerdigungsinstitut Geise, im besonderem Herrn Gaedke für seine tröstenden Worte am Grab sowie der Gärtnerei Zehle.

Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Helga Gottschalk**

Aken, im Juli 2012

## Verlags-Information

**Die nächste Ausgabe des ANB erscheint  
am Freitag, dem 27. 07. 2012.**

**Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist  
am Donnerstag, dem 19. 07. 2012.**

*Für die mir anlässlich meiner Jugendweihe  
entgegengebrachten Glückwünsche, Geschenke  
und Zuwendungen möchte ich mich, auch im  
Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten,  
Bekanntem und Nachbarn recht herzlich bedanken.*

*Lena Mosebach*

*Aken, im Mai 2012*

Wir sagen Dankeschön anlässlich unserer

## Goldenen Hochzeit am 30. Juni 2012

Hätten wir nicht so eine nette Familie, so gute Freunde, nette Verwandte und so tolle Nachbarn, dann hätten wir nie so einen schönen Tag gehabt.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke bedanken wir uns von ganzem Herzen.

Besonderen Dank für die Überraschung in der Marien-Kirche gehen an Rosalinde, Erika, Gustav, dem Frauenchor Aken und unserem Sohn Thomas für die schöne Rede.

Ebenfalls Danke den Fußballern der „Alten Herren“, den Saunafrauen, der Sticckgruppe, der Laufgruppe sowie dem Team der „Akenener Bierstuben“ für die gute Bewirtung.

Unser Tag war wunderschön und wird für uns unvergesslich bleiben.

Danke sagen **Dietmar & Ilse Kühnl**

Aken (Elbe), im Juli 2012

*Nur eines erbitte ich vom Herrn, danach verlangt mich:  
Im Hause des Herrn zu wohnen alle Tage meines Lebens.*

*(Ps.27)*

## Adelheid Weinrich

\* 24. 6. 1927 † 21. 6. 2012

### Herzlichen Dank

möchten wir all jenen sagen, die durch ihr Gebet, ihre Anteilnahme, ihre guten Wünsche, Blumen- und Geldzuwendungen die Verbundenheit mit unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma und unserer Familie bekundet haben.

Norbert Weinrich mit Familie  
Monika Haack mit Familie

Aken, im Juli 2012

## Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen  
**Telefon 01 72 / 6 30 82 64**

### Danke

*Ich bedanke mich ganz herzlich für die sofortige und schnelle Hilfe bei den Helferinnen und Helfern, die mir bei meinem Zusammenbruch im Lidl-Markt, am Donnerstag, dem 28. 06. 2012, zur Seite standen, so dass ich sofort in das Dessauer Klinikum eingeliefert werden konnte.*

*Nochmals vielen herzlichen Dank!*

**Erna Vogel**

Schrebergarten, 500m<sup>2</sup> in Sparte Aken-West zu verkaufen.

Anfragen unter Telefon: 034909-349037 oder 0157-78864901

**Pachtgarten in Gartensparte West**, Calber Landstraße mit ca. 500m<sup>2</sup>, krankheitshalber abzugeben. Laube, Strom, Wasser u.v.m. vorhanden.

Telefon 034909-83223

## Kostenfreie Beratung bei allen Objekten

**Wir suchen:  
Gebrauchte Immobilien & Vermietungen  
Grundstücke, Garagen, Ackerflächen,  
Wald**

Tel.: 03 49 09/18 605 • Mobil: 0177/74 47 346  
Thomas Schob • Aken (Elbe)

M@il: TS@vip-x.de





## Die nächsten Begegnungen des TSV "Elbe" Aken 1863 e.V. – Abteilung Fußball

### Bundesligist gastierte im Akener Elbesportpark

Am 30.06.12 war es soweit. Zunächst bestritten unsere angehenden B-Junioren ein Testspiel gegen Schwarz-Gelb Bernburg. Dieses Spiel eröffnete bereits den Torreigen dieses Tages. Das Spielergebnis lautete 5:7.

Anschließend traf die Traditionsmannschaft vom FC Schalke 04 im Akener Elbesportpark auf eine Auswahlwahlmannschaft unseres TSV "Elbe" Aken, die sich aus Spielern der Ersten, Zweiten und Alten Herren-Mannschaft zusammensetzte. Die Schalker (u.a. Martin Max) boten den 750 anwesenden Zuschauern das ein oder andere technische Highlight und erspielte sich somit 4 Tore. Doch auch unsere Elf kam des Öfteren gefährlich vor das Schalker-Gehäuse und konnten ebenfalls viermal den Ball in den Maschen versenken. Am Ende hieß es also 4:4 Unentschieden und ein torreicher Tag hatte ein Ende. Aber auch die Autogrammjäger kamen noch auf ihre Kosten und konnten sich die ein oder andere Unterschrift ihres Idols sichern.

Am darauffolgenden Tag bestritten alle Kleinfeldmannschaft ein Blitzturnier gegen 3 bzw. 4 Gegner. Dabei konnten die Mannschaften folgende Platzierungen erzielen:

G - Junioren – Platz 2 & 3

F-Junioren – Platz 1

E 1 - Junioren – Platz 1

E 2 - Junioren – Platz 2

D - Junioren – Platz 1

Für alle Beteiligten war es ein Wochenende, an das sie wohl immer mit Freude zurückdenken werden.

Deshalb möchte sich der Vorstand des TSV "Elbe" Aken – Abteilung Fußball bei der Stadt Aken und unserem Bürgermeister bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, für die wir hier stellvertretend die Brauerei Köthen, Woodward Governor Germany GmbH, Pilkington NSG Group Flat Glass Business, Hafen-Betrieb Aken, die Kreissparkasse Köthen und die PSG Solar GmbH nennen Wollen, sowie allen freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung.



### 1. Herren und 2. Herren – Vorbereitungsphase

**Samstag, 14.07.12**

**13 Uhr**

TSV "Elbe" Aken II - ESV Lok Dessau II

**15.00 Uhr**

TSV "Elbe" Aken - ESV Lok Dessau

**Samstag, 21.07.12 15 Uhr**

TSV "Elbe" Aken - Abus Dessau

**Mittwoch, 25.07.12 18 Uhr**

SV Chemie Rodleben - TSV "Elbe" Aken

**Samstag, 04.08.12**

Gegner steht noch nicht fest

**Sonntag, 05.08.12 14 Uhr**

TSV "Elbe" Aken - SV Einheit Bernburg

**Samstag, 11.08.12**

Vorrunde im Pokal

**Samstag, 28.08.12**

1. Pokalrunde

**Samstag, 25.08.12**

1. Punktspiel (Sonntagsspiel möglich)

### Alte Herren

Fr. 20.07.12 18Uhr

TSV "Elbe" Aken – Quelledorf

Fr. 27.07.12 18 Uhr

Wolfen – TSV "Elbe" Aken

Fr. 03.08.12 18 Uhr

Baasdorf – TSV "Elbe" Aken

Fr. 10.08.12 17:30Uhr

TSV "Elbe" Aken – Steutz

Fr. 17.08.12 18 Uhr

Zerbst – TSV "Elbe" Aken

### G – Junioren

**Du hast Spaß am Fußball spielen? Dann melde dich!!!**

**Der TSV "Elbe" Aken 1863 e.V. – Abteilung Fußball sucht Kinder im Alter von 3-5 Jahren, die Freude am Mannschaftssport zeigen.**

**Trainer G-Junioren: Dietmar Radtke & Lothar Schülke**

**Wann? Donnerstag 15:30 – 17 Uhr  
Wo? Elbesportpark Aken, 06385 Aken,  
Fährstraße 4**



**Siebert**  
Brennstoffhandel und  
Mineralöltransporte GmbH

Heizöl • Diesel • Kohle • Holz • Flüssiggas  
Tanks • Holzkohle • Kies/Sand/Erde • Transporte  
**heiz- & SPAR-Wärmekonto!**

**Poolservice Aken**  
Inh. Gerald Siebert

Qualitätsschwimmbecken von hobby-pool  
Ersatzauskleidungen • Filtersysteme • Anschlussmaterial  
Leitern • Abdeckungen • Wasserpflegechemikalien  
Whirlpools und Saunen

Roonstraße 31 (Nähe Bahnhof) • 06385 Aken (Elbe)  
Telefon 03 49 09 / 8 29 03 oder 8 25 51  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Sa 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Absprache  
E-Mail: Siebert-Aken@t-online.de



**Dienstleistung am Bau  
& Hausmeisterservice**  
Marko Waldt

Meine Leistungen für Sie:

- Einbau von Türen + Fenstern, Trockenbau
- Wege- und Terrassenbau (Pflasterarbeiten)
- Putz- und Maurerarbeiten (Ausbesserung)
- Grundstücksentwässerung
- Anfahren von Sand, Kies, Schotter, Splitt und Muttererde
- Verlegung von Laminat und anderen Bodenbelägen
- Wohnungsrenovierungen (Malern, Tapezieren, Vertäfeln von Decken und Wänden)
- Gartenpflege und -bearbeitung (z. B. Rasen mähen, Hecken schneiden, Baumbeschnitt, Bäume fällen, Setzen von Zäunen)
- eigene Hebebühne und Rüstung (z. B. für Dachinnenreinigung und -reparatur u.ä.)
- Entkernung und Abriss
- ... sowie alle anfallenden Arbeiten im Haus, Hof und Garten

Kleines Dorf 1 • 06386 Aken • OT Kleinzerbst  
Mobil: 01 72 / 9 01 11 82 • Tel./ Fax: (034909) 3 93 19 / 3 96 62

**Neue AnDes GmbH & Co. KG**  
Filiale Aken

**Angebot vom 16. 7. – 21. 7. 2012**

magere Schweinesteaks mariniert oder natur	100 g	0,69 €
Zwiebelspieße	100 g	0,74 €
Schwartenmagen	100 g	0,99 €
Kernsaftschinken	100 g	1,19 €
Fleischsalat	100 g	0,69 €

Ihre Neue ANDES Wurst und  
Fleisch GmbH & Co. KG

**PKW Aufbereitung** 

Komplettputz für Ihr Fahrzeug:

- Innen- & Außenreinigung
- vergilbten Himmel aufarbeiten
- Polster / Leder Reinigung
- Hochglanz Lackpolitur mit Versiegelung
- Felgenreinigung
- Motorwäsche
- Glasreinigung
- Beseitigung schlechter Gerüche

*Stellen Sie Ihr Fahrzeug kurz vor- wir machen Ihnen einen günstigen Preis für eine professionelle Fahrzeugaufbereitung. Sie steigern damit auch Ihre Verkaufschance bei einem Fahrzeugverkauf. Testen Sie uns!*

**Dietz Automobile**  
Dessauer Landstraße 56 • 06385 Aken



**Dachdeckerbetrieb**  
**Udo Hermann – Wulfen**

**Ob steil oder flach – wir finden die richtige Lösung für jedes Dach!**

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

**Nutzen Sie unsere günstigen Angebote**

**Handwerksbetrieb**  
**für Dach- und Dachklempnerarbeiten**  
Gartenstraße 3 • 06369 Wulfen  
Tel. (034979) 2 13 91 • Fax (034979) 3 02 25  
Funk 0170 / 2 14 58 56

**Firma** Tel./Fax: 034909 / 339864

**Steffen**  
**Frank** Funk: 0177 / 3810836

- Fliesen
- Garten-Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster und Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- Eigenes Gerüst

Bärstr. 48  
06385 Aken



## ANTEA BESTATTUNGEN

www.antea-dessau.de

### Rat und Hilfe – jetzt auch in Aken Im Trauerfall und vorab bei Vorsorgeregelungen

- Regelungen zur Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art z.B. Baumbestattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister



Unsere Annahmestelle in Aken:

Dessauer Straße 66 | Tag & Nacht 034909 / 33 92 66

## Beerdigungsinstitut Geise

Inh. René Gaedke

Poststraße 21 - 06385 Aken (Elbe)

Telefon 82039

www.beerdigungsinstitut-geise.de

SEIT 1875 steht Ihnen das Beerdigungsinstitut Geise  
Tag & Nacht mit Rat und Hilfe im  
Trauerfall zur Verfügung.

### Unsere Leistungen:

Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer-, See-, und Baumbestattung, Überführung im In- und Ausland, Erledigung aller Formalitäten, große Auswahl an Särgen, Urnen und Deckengarnituren, Abschiednehmen am Sarg in unseren Räumen.

Mein Unternehmen ist  
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.,  
Partner der Deutschen Treuhandvorsorge AG,  
Mitglied in der Bestatterinnung Sachsen-Anhalt.

### Zum 3. Jahresgedenken

## Carolin

Spuren, Gedanken, Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Wir vermissen Dich so sehr!

Der unendliche Schmerz läßt uns nicht los.

In Liebe und Erinnerung  
Deine Eltern

*Wenn Kinder Blumen wären,  
wir hätten immer Dich gepflückt.*

*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt  
und der Schmerz das Lächeln einholt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwägerin und Tante

## Angela Jasyk verw. Lejsek

geb. 6. 6. 1921 gest. 2. 7. 2012



In lieber Erinnerung:  
Deine Kinder  
sowie alle Angehörigen

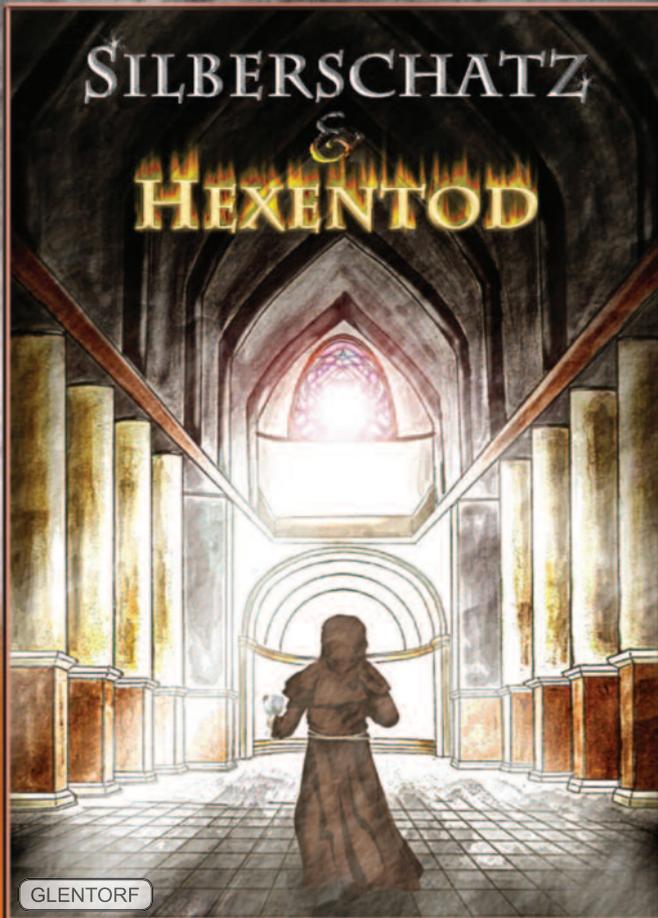
Aken (Elbe), im Juli 2012

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13. Juli 2012, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

### Impressum:

Das Akenener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und den Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14täglich.  
Herausgeber: Druckerei Gottschalk / Inh. Matthias Schmidt  
Verantwortlich für das Amtsblatt: Hansjochen Müller, Bürgermeister  
Verantwortlich für den Stadtanzeiger: Matthias Schmidt  
Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.)  
Druck und Verlag: Druckerei Gottschalk, PSF 56, 06382 Aken, Tel./Fax: (034909) 821 03/82949

Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezug möglich über Gottschalk Verlag Aken. Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.  
Der Titel „Akenener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz).



### 850 Jahre Aken

Die Akenener Chronik weiß viele Fakten zu berichten. Doch lebendig wird Geschichte erst, wenn daraus Geschichten erzählt werden. Der demnächst erscheinende Band „Silberschatz und Hexentod“ enthält elf fantasievoll geschilderte Erzählungen: vom Untergang der Alten Stadt, über Akens Gründung bis hinein in die Wirren des Dreißigjährigen Krieges.

Buch-Premiere im Rahmen der Festwoche am 13. August 2012, 19 Uhr im Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde Aken, Fischerstraße 5

Vorbestellungen bei der Druckerei Gottschalk.



Bildmitte das Original von 1929, links das Reprint ohne und rechts mit Schutzumschlag



Jetzt auch wieder im freien Verkauf

Akenener Chronik wieder erhältlich

Erhältlich bei:

Druckerei Gottschalk - Dessauer Straße 76 • Buchhandlung - Köthener Straße 27a • Foto-Böckelmann - Markt 1a

Wir bitten, alle Vorbestellungen im Laufe der nächsten Woche abzuholen.

# 25 Jahre



# QUECK

## Reifen- und Autoservice



*Schön, dass ihr alle mit uns gefeiert habt!*

*Wir danken unseren Kunden und Gästen für den Besuch am 9. Juni 2012*

*anlässlich unseres Firmenjubiläums,*

*für die Glückwünsche und auch für*

*die unerwarteten Geschenke und*

*Blumenpräsente.*

Allen Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Tages beitrugen, danken wir ganz herzlich. Ohne das Engagement unserer Tochter wäre das alles nicht möglich gewesen. Danke Claudia!

**Detlef & Astrid Queck**

Nochmals Glückwünsche den Gewinnern der Tombola.

SalzlandEnergie – für Sie wieder unterwegs in:

**Aken / Elbe**

Freitag, 13. Juli 2012

Freitag, 13. Juli 2012, sowie am Freitag, 10. August 2012, jeweils  
in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr auf dem Markt in Aken / Elbe

**Nah. Stark. Günstig. Die neue Energie für unsere Heimat.**  
Informieren und Sparen! Vorbeikommen lohnt sich garantiert.

Sie interessieren sich für **SalzlandGas** und **SalzlandStrom** oder haben Fragen rund um das Thema **Energieeffizienz**? Dann kommen Sie zu unserem **Infostand**, und starten Sie mit uns Ihre persönliche **Energiewende**!

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und vergleichen für Sie die Energiepreise. Für die Beratung über Ihre individuellen **Spar-Vorteile** bringen Sie bitte Ihre **letzte Abrechnung** (Erdgas, Strom) mit.

Übrigens, unsere **Produktangebote** gibt es auch mit **langfristiger Preisgarantie**.

Wir freuen uns auf Sie.

**Weitere Infos:**

Im Internet unter [www.salzlandenergie.de](http://www.salzlandenergie.de), per Mail: [info@salzlandenergie.de](mailto:info@salzlandenergie.de) oder in unserem Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Telefon 03928 789-345).

SalzlandEnergie ist ein Angebot der  
Erdgas Mittelsachsen GmbH ([www.e-ms.de](http://www.e-ms.de)).

**SALZLANDENERGIE**  
Gas und Strom für die Region

DIE JUGENDBEGEGNUNGSTÄTTE  
„NOMANSLAND“ PRÄSENTIERT:

# das zweite Nomansland Rockfest



POWER Rock



GOthic DARK Rock



HARD Rock



Melodic METAL



METAL

WANN: 21.07.2012 BEGINN: 18.00 UHR  
EINTRITT: FREI !!! AKEN, PARKSTRASSE 1b  
DIE JUGENDBEGEGNUNGSTÄTTE „NOMANSLAND“